

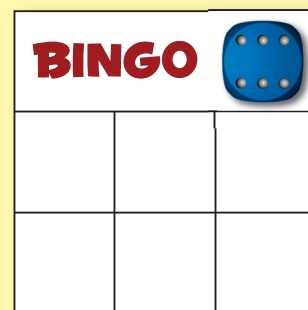
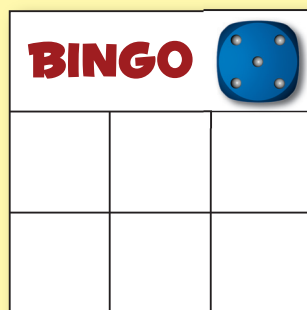
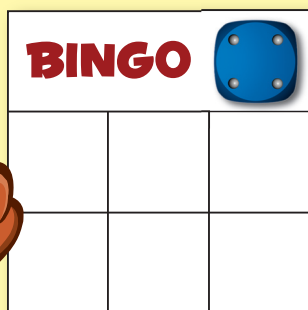
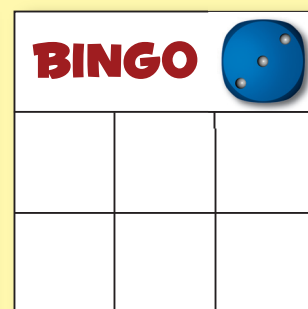
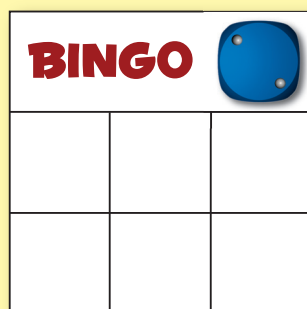
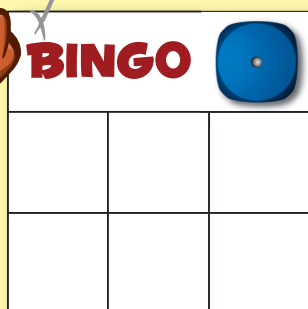
HANNIBALLS HANDBALL-BINGO NR. 3

(für 6- bis 8-Jährige in Schule und Verein)

Die Trainingsgruppe je nach Größe in Kleingruppen von 4 bis 6 Spielern aufteilen. Jede Kleingruppe hat einen Würfel. Der Anzahl der Würfelaugen sind unterschiedliche Aufgaben zugeordnet. Diese können alle an einem Gerät oder auch an unterschiedlichen Geräten (wie im Beispiel unten) erfolgen.

Spielablauf

Das erste Kind jeder Gruppe würfelt; die gesamte Gruppe muss die der Anzahl der Würfelaugen entsprechende Aufgabe erfüllen und darf anschließend ein Feld auf der entsprechenden Bingo-Karte abstreichen. Dann würfelt das nächste Kind usw. Je nach Gruppengröße vorher festlegen, wie viele Felder der Bingo-Karte abgehakt werden müssen. Die Ermittlung des Siegers kann unterschiedlich erfolgen: Wer hat zuerst alle Karten abgehakt? Wer hat zuerst eine/zwei bestimmte Bingo-Karte(n) abgehakt?



WÜRFELAUGEN	AUFGABEN AN UNTERSCHIEDLICHEN GERÄTEN
	Die Kinder prellen durch einen Slalomparcours (hintereinander laufen).
	Die Kinder werfen eine bestimmte Anzahl Pylonen o. Ä. von ihrer Bank.
	Auf Bälle gestützt Hockwenden über eine Langbank absolvieren.
	Nacheinander durch ein „Iglu“ aus Reifen kriechen (siehe S. 51).
	Paarweise einen umgedrehten Kasten über eine vorgegebene Strecke hin- und zurückschieben (in Staffelform).
	Die Kinder überspringen ein aufgekantetes Kastenzwischenteil (gesichert durch eine Turnmatte), durchkriechen es in Achterform und schlagen das nächste Kind ab.